



Pfingstmontag, 29.05.2023

Mühlentag 2023

→ **in der Sägmühle Hagmann/Eiberle bei Zillishausen**

→ Bei der Sägmühle 1, 88484 Gutenzell-Hürbel

→ **11 Uhr bis 17 Uhr:**

Führungen durch Sägmühle, Kraftwerk und Außenanlage (Wasserführung, Wassermanagement, Fischaufstieg). -

Zudem wird dieses Jahr Barbara Schmidt im Reiterstüble Märchen erzählen.

Bei schönem Wetter lädt der Garten hinter der Säge zum Verweilen ein.



Transmission

Foto: Michael C. Thumm

→ **18 Uhr Konzert mit After Midnight:**

Bei schönem Wetter hinter der Sägmühle im Freien, ansonsten in der Sägmühle



Konzert mit After Midnight 2022

Foto: Hans Schafitel

Oldies but Goldies:

After Midnight besteht aus dem eingespielten Musikerteam Erhard Frick und Carsten Wiesner, sowie deren Stimmen und Gitarren.

Nahezu unplugged verleihen die Beiden den altbekannten und vielgeliebten Songs von Beatles, Stones, Dylan, Clapton & Co. einen unverwechselbaren, erfrischenden Charme - ganz nah am Original, aber eben doch anders! Ein paar Videoclips vom Konzert beim Mühlentag 2014 gibt es auf Youtube unter: after midnight frick

Für das leibliche Wohl stehen Getränke und etwas zum Essen bereit. Nachmittags gibt es Kaffee und Kuchen. Wer möchte, darf gerne zur Aufwertung unseres kulinarischen Angebotes Kuchen oder eine herzhafte Leckerei beisteuern. Allerdings bitte nur etwas, das man ohne Teller und Besteck essen kann. (Alles andere würde uns logistisch überfordern!)

Der Erlös geht als Spende an ein soziales Projekt.



Amtliche Bekanntmachungen

Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 15.05.2023

Bürgerfragestunde

Eine Bürgerin bittet im Zuge des Nachtrags-Bauantrages des Reitplatzes um eine generelle gesetzliche Auskunft über Befreiungen von Bebauungsplänen.

Es wurde auf Tagesordnungspunkt 2 verwiesen.

Ein Bürger erkundigt sich, ob neben dem Vortrag an diesem Abend, eine weitere öffentliche Veranstaltung zum Thema Mobilfunkmast geplant sei und es Möglichkeiten gäbe, zusätzliche Fragen zu den bereits im Vorfeld übersandten Fragen zu stellen.

Bürgermeisterin Wieland erklärt, dass zunächst die Entwicklung und Informationen des heutigen Vortrages abgewartet und dann falls erforderlich weitere Maßnahmen überlegt werden.

Bausachen

a) **Nachtrags-Bauantrag: Reitplatz, Flst. 308/1; 308/12, Alleeweg, Gemarkung Gutenzell**

a) Der Gemeinderat lehnte mehrheitlich das gemeindliche Einvernehmen ab.

Zuvor erläuterte Bauamtsleiterin Kuhndörfer die Systematik des generell gültigen Bebauungsplanes des Baugesetzbuches und die in diesem Gesetz vorgesehenen Befreiungsmöglichkeiten im Einzelfall.

Geplanter Mobilfunkmast Hürbel

Herr Eger, ein kommunaler Ansprechpartner der Telekom in Baden-Württemberg, informiert in einem Vortrag über die Thematik Mobilfunkmast. Dabei erläutert er die Funktionsweise, Kriterien der Standortauswahl, den aktuellen Planungssachstand des Mobilfunkmastes in Hürbel sowie die weiteren Schritte. Dabei beantwortet er Fragen von Seiten des Gemeinderates und der Bürgerschaft.

Für weitere Informationen wird auf den Artikel „Informationen zum Thema geplanter Mobilfunkmast in Hürbel“ an anderer Stelle in diesem Amtsblatt verwiesen.

Kommunales Energiemanagement

Die Landesregierung Baden-Württemberg hat mit dem Klimaschutzgesetz BW die Kommunen zu einer klimaneutralen

Bereitschaftsdienst

Für Notfälle

Feuerwehr/ Rettungsdienst oder Notarzt 112 oder 19222
Polizei 110
Krankentransporte (07351) 19222

Arzt

Bitte beachten Sie, dass die ärztlichen Bereitschaftsdienste von der Kassenärztlichen Vereinigung organisiert und im Krankenhaus Biberach (Sana Kliniken, Marie-Curie-Straße 4, 88400 Biberach) durchgeführt werden.

Allgemeiner Notfalldienst:

Tel. 116 117

(zentrale Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8:00-22:00 Uhr.

Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Straße 4 in 88400 Biberach an der Riß

Achtung: Ab sofort werden alle ärztlichen Bereitschaftsdienste über die Telefonnummer 116 117 vermittelt.

Dazu gehören:

Kinderärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Tel.: (0761) 120 120 00

Bestattungen

Bestattungsinstitut Christian Streidt GmbH, Illertissen

Telefonnummer: (07303) 3303

Apothekennotdienst

dienstbereit rund um die Uhr-Dienstwechsel 8.30 Uhr

Freitag, 26.05.2023 bis Donnerstag, 01.06.2023

26.05.2023 Gabler-Apotheke Ochsenhausen

27.05.2023 Allmann'sche Apotheke Biberach

28.05.2023 Antonius-Apotheke Schemmerhofen

29.05.2023 Apotheke am Klinikum

30.05.2023 Jordan-Apotheke Biberach

31.05.2023 Stadt-Apotheke Ochsenhausen

01.06.2023 Markt-Apotheke Biberach

Wochenenddienst der Sozialstation

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Bereich Ochsenhausen (Für die Gemeinden Erlenmoos und

Gutenzell-Hürbel sowie die Stadt Ochsenhausen)

Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen

Tel.: (07352) 923011

Alten- und Krankenpflege

24-Stunden-Rufbereitschaft

Tel.: (07352) 923000

Betreuungsgruppe Silberperlen

Katholisches Gemeindehaus Reinstetten

Tel.: (07352) 923017

Haus- und Familienpflege

Tel.: (07352) 923033

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr

Tel.: (0800) 1110111 oder (0800) 1110222.

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller

Informationen unter **Tel: (0800) 400 200 5** (kostenfrei)

Haushaltshilfe, Dorfhilfe und Familienpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. in Ochsenhausen

Telefon (07352) 923033.

Mobile Krankenpflege Schwendi, Lerch

24 Stunden erreichbar: (07353) 9839639

Arbeiter-Samariter-Bund

Essen auf Rädern (07353) 9844 - 0

Ambulanter Pflegedienst Erolzheim

Die Zieglerischen Süd

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim

07354-9376-310, 0151-0151-18236740

Ansprechpartner Gabriele Didovic

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Tel.: 0162 2314550

-Angaben ohne Gewähr-



Kommunalverwaltung bis 2040 verpflichtet. Ein erster und wesentlicher Bestandteil zur Erreichung dieses Zieles ist die Einführung eines kommunalen Energiemanagements, welches durch den Bund über das Förderprogramm „Klimaschutzprojekte im kommunalen Umfeld“ gefördert wird.

Der Gemeinderat hat den Aufbau und den beabsichtigten kontinuierlichen Betrieb eines Energiemanagementsystems einstimmig beschlossen.

Vorschlagliste Schöffen Amtszeit 2024 - 2028

Der Gemeinderat hat durch Wahlen die Personen bestimmt, welche auf die Vorschlaglisten für die Wahl zum Schöffen bzw. Jugendschöffen aufzunehmen sind. Die Liste mit den Bewerbungen für das Jugendschöffenamt wurde an den zuständigen Jugendausschuss nach Biberach ans Kreisjugendamt geschickt. Die Schöffenvorschlagliste wird zur Einsicht, gemäß dem Artikel „Wahl der Schöffen“ an anderer Stelle in diesem Amtsblatt, im Rathaus ausliegen.

Überörtliche Finanzprüfung

Kämmerer Jerg unterrichtet den Gemeinderat über den Abschluss der überörtlichen Finanzprüfung durch das Landratsamt als Rechtsaufsichtsbehörde. Der Gemeinderat nahm hiervon Kenntnis.

Kirchenhang Hürbel

Der Gemeinderat hat beschlossen, Gärtnermeister Franz Weiß aus Ochsenhausen zu beauftragen, eine einjährige Blumenmischung zu sähen. Zudem wird er beauftragt, einen Pflanzplan für die endgültige Bepflanzung zu erstellen.

Verschiedenes

Bürgermeisterin Wieland informierte das Gremium zu folgenden Themen:

- Für die Brücke Weitenbühl / Niedernzell / Huggenlaubach ging ein positiver Zuwendungsbescheid in Höhe von 227.000 Euro ein.
- Weiteres Vorgehen zur Instandsetzung des Gehweges vor dem Kirchenhang in Hürbel.

Informationen zum Thema geplanter Mobilfunkmast in Hürbel

Bereits vor 8 Jahren war der politische Auftrag des Gemeinderates an die Verwaltung, sowohl in Gutenzell als auch in Hürbel eine gute Mobilfunkversorgung zu erreichen. Daraufhin wurde aus eigenwirtschaftlichem Interesse bei der Telekom angefragt, ob diese bereit wäre, in zwei Mobilfunkmasten in der Gemeinde Gutenzell-Hürbel zu investieren.

Im Ortsteil Gutenzell hat die Telekom im Gewerbegebiet „Obere Wiesen“ einen Mast errichtet. Dieser ging im September 2021 in Betrieb. Seither ist die Versorgung in Gutenzell sehr gut. Im Ortsteil Hürbel wurden in den vergangenen Jahren mehrere Standorte sondiert.

Als Standort wurde zwischenzeitlich das Sportplatzareal (Flurstück 741) in Hürbel überprüft und als geeignet empfunden. Von hier aus sei laut Telekom eine gute Versorgung gewährleistet.

Auf Wunsch der Bürgerschaft wurden in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 17.04.2023 in der Bürgerfragestunde Fragen zu diesem Thema gesammelt, um diese dann in der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 15.05.2023 zu beantworten. Unter dem Tagesordnungspunkt „Geplanter Mobilfunkmast, Informationen der Telekom“ hat Herr Eger, kommunaler Ansprechpartner der Telekom in Baden-Württemberg, in einem Vortrag gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung die Fragen beantwortet. Die wichtigsten Ergebnisse werden im Folgenden zusammengefasst:

Eine Sondierung alternativer Standorte ergab bisher keinen geeigneteren Standort. Gründe dafür sind denkmalschutzrechtli-

che oder statische Belange, Frequenzreichweite, geologisches Höhenprofil, bzw. keine Zustimmung der Grundstückseigentümer. Der zurzeit von der Telekom geprüfte Standort erfüllt hingegen alle Kriterien, um für Hürbel (Kernbereich; die Versorgung der Weiler liegt aus geografischen Gründen nicht im Empfangsradius) eine guten Mobilfunkversorgung zu sichern. Ein topografisch eventuell besser geeigneter Standort mit dafür größerem Abstand zur bestehenden wohnlichen Bebauung sei aus strahlentechnischer und datentechnischer Sicht kontraproduktiv. Die Nähe zu einem Mast gewährleistet einen guten Empfang und ermöglicht somit eine Übertragung von Daten mit geringer Strahlenintensität. Ein Standort wie beispielsweise am Hengstberg ist aus heutiger Sicht unwirtschaftlich und erzeuge eine stärkere Strahlenintensität durch die höher frequentierte Empfangssuche des Endgerätes. Die für die Zukunft zu sichernde Empfangsqualität, zur Übermittlung von Daten erfordert die Nähe zum Endverbraucher. Der bereits vorhandene Standort am Hengstberg ist zu niedrig und baulich/statisch nicht für eine zusätzliche Nutzung ausgelegt. Die Gemeinderäte, als gewählte Vertreter der Bürgerschaft und somit Entscheidungsträger über den letztendlichen Standort, wurden im Vorfeld über Informationsveranstaltungen zum Thema Mobilfunk und Strahlenbelastung informiert. Zusätzlich wurde auf Internetquellen verwiesen, welche die Thematik von allen Gesichtspunkten beleuchtet (siehe auch Homepage der Gemeinde Gutenzell-Hürbel). Zum jetzigen Zeitpunkt besteht aus Sicht des Gemeinderates kein weiterer Informationsbedarf, um das weitere Vorgehen zu beschließen. Allerdings solle hier im Amtsblatt dieser Artikel veröffentlicht werden und die Bürger wie unten beschrieben an einer erneuten Standortsuche beteiligt werden.

Im Falle einer endgültigen Festlegung des Standortes, kann dann ein Vertrag mit der Deutschen Funkturm GmbH, welche den Mobilfunkstandort im Auftrag der Telekom errichten und betreiben wird geschlossen werden.

Um dem Wunsch nach Bürgerbeteiligung nachzukommen sollen hier an dieser Stelle die Bürger und Bürgerinnen aufgerufen werden, sich aktiv bei der Suche nach einem alternativen, gegebenenfalls optimaleren Standort zu beteiligen. Dazu nochmals die Kriterien, welche bei einer Standortsuche berücksichtigt werden müssen:

- Nähe zum Endverbraucher (Versorgungsradius eines Mastens: 1-1,5 km)
- Genehmigung des Grundstückseigentümers liegt vor
- Topografische Geeignetheit (ungehinderte Sichtachse im Versorgungsbereich)

Realisierbare Standortvorschläge (oben genannte Kriterien sind erfüllt) können bis zum 15. Juni 2023 unter info@gutenzell-huerbel.de abgegeben werden. Diese werden dann bei einer erneuten Prüfung möglicher Standorte berücksichtigt.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 09.06.2023

Redaktionsschluss: 04.06.2023, 23:45 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag



Wahl der Schöffen

der Gemeinde Gutenzell-Hürbel für die Amtszeit vom **01.01.2024 bis 31.12.2028** in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Biberach und den Strafkammern des Landgerichts Ravensburg.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Gutenzell-Hürbel hat in der Sitzung am 15.05.2023 die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffen für das Landgericht Ravensburg und das Amtsgericht Biberach beschlossen. In die Vorschlagsliste war eine Person aufzunehmen.

Die Liste ist gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit vom **30.05.2023 bis 06.06.2023** zu jedermanns Einsicht an folgenden Orten ausgelegt:

Rathaus Gutenzell, Kirchberger Straße 8 und im Rathaus Hürbel, Huggenlaubacher Weg 6/1 während der üblichen Öffnungszeiten.

Gegen die Vorschlagsliste kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auslegung schriftlich oder zu Protokoll bei der Gemeinde Gutenzell-Hürbel Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Liste Personen aufgenommen wurden, die nach den gesetzlichen Voraussetzungen der §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen durften oder sollten. Die Vorschriften des GVG können dort eingesehen werden.

Wieland

Bürgermeisterin

Bericht aus der letzten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 16.05.2023

Bürgerfragestunde

Aus der Bürgerschaft wurden keine Fragen gestellt.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nicht-öffentlichen Sitzung

Bürgermeisterin Wieland gab folgende Beschlüsse aus der letzten nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 15.05.2023 bekannt:

- Personalangelegenheiten
Es wurde beschlossen, die Stelle des Fachbediensteten für das Finanzwesen (Leiter/in der Kämmerei) auszuschreiben.
Es wurde außerdem beschlossen, eine Betreuungsstelle „Verlässliche Grundschule/ Hausaufgabenbetreuung“ auszuschreiben.
Es wurde außerdem beschlossen, eine Reinigungsstelle auszuschreiben.

Bausachen

- a) **Baugenehmigung: Antrag auf Kiesabbau, Flst. 731, 742, 742/1, 743, 743/1, 746, 747, 748, 749 und 750, Gemarkung Hürbel**
- b) **Tektur: Änderung Pultdach zu Flachdach, Flst. 508/1, Bei der Sägmühle 1/1, Gemarkung Hürbel**
 - a) Der Gemeinderat lehnte einstimmig das gemeindliche Einvernehmen ab.
 - b) Der Gemeinderat erteilte einstimmig das gemeindliche Einvernehmen.

Freiwillige Feuerwehr Hürbel; Zustimmung des Gemeinderates zur Wiederwahl des Kommandanten

Die Freiwillige Feuerwehr Hürbel hielt am 18.03.2023 eine ordentliche Hauptversammlung ab. Dabei wurde aus der Mitte der Einsatzabteilung in geheimer Wahl Daniel Kiekopf einstimmig als Feuerwehrkommandant wiedergewählt. Die Amtsdauer beträgt 5 Jahre.

Der Gemeinderat stimmte der Wiederwahl von Herrn Daniel Kiekopf als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Hürbel einstimmig zu. Die Bürgermeisterin wurde beauftragt, die Bestellung vorzunehmen.



Bürgermeisterin Wieland überreichte Daniel Kiekopf die Bestellsurkunde zum Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Hürbel.

Foto: Bürgermeisteramt

Städtebaulicher Vertrag: Planungskostenvertrag mit BWZ Solar Holding GmbH für Freiflächen-Photovoltaikanlagen

Im Zuge der weiteren Bauleitplanung für den Solarpark Mitte und Solarpark Nord II wurde dem Entwurf eines städtebaulichen Vertrages zugestimmt. Dieser regelt die Übernahme der Planungskosten durch den Vorhabenträger und die Durchführung aller notwendigen Verfahren durch die Gemeinde (ohne Anspruch auf rechtsverbindliche Aufstellung gegenüber dem Vorhabenträger).

Gemeinderatswahl 2024

Für die im Frühjahr 2024 anstehenden Kommunalwahlen wurde die Sitzverteilung im Gemeinderat überprüft. Aufgrund der Über- und Unterrepräsentation der Verteilung der Sitze im Gemeinderat der verschiedenen Wohnbezirke wurde das Verfahren für die Wahl zum Gemeinderat angepasst. Der Gemeinderat hat beschlossen, weiterhin eine unechte Teilortswahl durchzuführen. Die Kernbezirke werden mit den Weilerbezirken zusammengelegt. Künftig gibt es zwei Wohnbezirke mit jeweils 6 Sitzen im Gemeinderat.

Wohnbezirk Gutenzell: Gemeindeteil Gutenzell mit den Weilern Bollsberg, Dissenhausen, Niedernzell und Weitenbühl

Wohnbezirk Hürbel: Gemeindeteil Hürbel mit den Weilern Simmisweiler, Zillishausen, Allmethofen, Sägmühle, Mahlmühle, Reinhard, Freyberg und Mittelweiler

Die dazu notwendige Änderung der Hauptsatzung wurde im Anschluss beschlossen.

Es wird auf die nachfolgende öffentliche Bekanntmachung verwiesen.



Sanierung Leichenhalle Hürbel

Für die bereits in Eigenleistung durch den ortsansässigen Vogelschutz- und Verschönerungsverein Hürbel e.V. begonnene Sanierung der Leichenhalle in Hürbel stand noch die Vergabe von Malerarbeiten aus.

Der Gemeinderat hat beschlossen, den Auftrag für Malerarbeiten an die Firma Maler Miller in Höhe von 14.448,78 € zu vergeben.

Verschiedenes

Bürgermeisterin Wieland informierte das Gremium zu folgenden Themen:

- Für den geplanten Mobilfunkmast in Hürbel werden die Bürger über das Mitteilungsblatt aufgefordert, sich in die Standortsuche bis zum 15.06.2023 mit einzubringen. Genaueres dazu kann dem Artikel „Geplanter Mobilfunkmast Hürbel“ an anderer Stelle in diesem Amtsblatt entnommen werden.



Gemeinde GUTENZELL-HÜRBEL

In der Gemeinde Gutenzell-Hürbel im Landkreis Biberach (1.875 Einwohner) ist zum 01.07.2023 oder einem späteren Zeitpunkt eine Stelle als

Leiter/in der Finanzverwaltung (Kämmerei) (m/w/d) (Fachbediensteter für das Finanzwesen)

in Voll- oder Teilzeit zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Erstellung des jährlichen Haushaltsplans mit der mittel- und langfristigen Investitions- und Finanzplanung
- Erstellung der Jahresrechnungen und der Bilanzen
- Haushaltssteuerung
- Bearbeitung finanzieller Grundsatz- und Rechtsfragen
- Bearbeitung von Förderanträgen und deren Abwicklung
- Steuer-, Abgaben- und Beitragswesen
- EDV-Administration
- Teilnahme am Sitzungsdienst mit Präsentationen

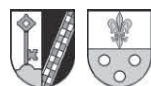
Eine Änderung des Aufgabengebietes behalten wir uns vor.

Für diese vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit suchen wir eine/-n engagierte/-n und leistungsbereite/-n Bewerber/-in (m/w/d) mit einem Abschluss als Dipl.-Verwaltungswirt/-in (FH) bzw. Bachelor of Arts (Public Management) oder einer gleichwertigen Qualifizierung.

Die Anstellung erfolgt unbefristet. Bei entsprechender Qualifikation bieten wir eine leistungsgerechte Bezahlung bis zur Besoldungsgruppe A12 bzw. Entgeltgruppe 11 TVöD.

Sind Sie interessiert, so richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte bis zum 25.06.2023 an das Bürgermeisteramt Gutenzell-Hürbel, Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel. Für Fragen steht Ihnen Hauptamtsleiterin Babette Kuhndörfer (Telefon: 07352 9235-13, E-Mail: kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Gemeinde GUTENZELL-HÜRBEL

Die Gemeinde Gutenzell-Hürbel sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Reinigungskraft (m/w/d)

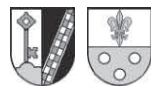
als Unterstützung für die Reinigung der Mehrzweckhalle in Gutenzell.

Das Aufgabengebiet umfasst die Reinigung der Mehrzweckhalle inklusive Küche, Umkleide, Duschen und Toiletten. Wir suchen hierfür eine flexible, zuverlässige und gründliche Kraft.

Wir bieten eine unbefristete Anstellung im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses (520-Euro-Job). Die Bezahlung erfolgt auf Stundenlohnbasis in Anlehnung an den TVöD und beinhaltet die üblichen Sozialleistungen.

Sind Sie interessiert, so richten Sie Ihre Bewerbung bitte bis 15.06.2023 an das Bürgermeisteramt Gutenzell-Hürbel, Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel. Für Fragen stehen Ihnen Bürgermeisterin Monika Wieland (Telefon: 07352 9235-15, E-Mail: wieland@gutenzell-huerbel.de) oder Hauptamtsleiterin Babette Kuhndörfer (Telefon: 07352-9235-13, E-Mail: kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Gemeinde GUTENZELL-HÜRBEL

Die Gemeinde Gutenzell-Hürbel sucht zum nächsten Schuljahr eine

Betreuungskraft (m/w/d)

für die Grundschule in Gutenzell mit einem Stundenumfang von wöchentlich vier Stunden und zusätzlich als Springer/in.

Das Aufgabengebiet umfasst die Betreuung und Aufsicht der Schulkinder im Rahmen der Verlässlichen Grundschule sowie der Hausaufgabenbetreuung. Wir suchen hierfür eine flexible und zuverlässige Kraft, die über einen feinfühligem Umgang mit Kindern verfügt.

Wir bieten eine unbefristete Anstellung im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses (520-Euro-Job). Die Bezahlung erfolgt auf Stundenlohnbasis in Anlehnung an den TVöD und beinhaltet die üblichen Sozialleistungen.

Sind Sie interessiert, so richten Sie Ihre Bewerbung bitte bis zum 15.06.2023 an das Bürgermeisteramt Gutenzell-Hürbel, Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel. Für Fragen steht Ihnen Hauptamtsleiterin Babette Kuhndörfer (E-Mail: kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de, Telefon: 07352 9235-13) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Gemeinde Gutenzell-Hürbel

Landkreis Biberach

SATZUNG zur Änderung der Hauptsatzung vom 13. Januar 1975

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698) zuletzt geändert durch Gesetz vom 04. April 2023 (GBl. 2023 S. 137) hat der Gemeinderat der Gemeinde Gutenzell-Hürbel am 16. Mai 2023 folgende Satzung beschlossen:

Artikel I

§ 8 der Hauptsatzung vom 13. Januar 1975, zuletzt geändert durch Satzung vom 02. Dezember 2016, erhält folgende Fassung:

§ 8 Unechte Teilortswahl

- (1) Von den in § 7 genannten Gemeindeteilen bilden je einen Wohnbezirk im Sinne von § 27 Abs. 2 Satz 1 GemO.
- (2) Wohnbezirk Gutenzell bestehend aus dem Gemeindeteil Gutenzell und den Weilern Bollsbach, Dissenhausen, Niedernzell und Weitenbühl
Wohnbezirk Hürbel bestehend aus dem Gemeindeteil Hürbel und den Weilern Simmisweiler, Zillishausen, Allmethofen, Sägmühle, Mahlmühle, Reinhard, Freyberg, Mittelweiler
- (3) Für die Gesamtzahl der Gemeinderäte ist jeweils die nächsthöhere Gemeindegrößengruppe maßgebend.
- (4) Die Sitze im Gemeinderat sind nach Maßgabe des Absatzes 1 mit Vertretern dieser Wohnbezirke zu besetzen.
- (5) Die Sitze im Gemeinderat werden wie folgt verteilt:
Wohnbezirk Gutenzell 6 Sitze
Wohnbezirk Hürbel 6 Sitze
- (6) Die Verteilung der Sitze im Gemeinderat auf die verschiedenen Wohnbezirke wird vor jeder weiteren Gemeinderatswahl geprüft und erforderlichenfalls berichtigt werden, sofern sich das Verhältnis der Einwohnerzahlen der einzelnen Wohnbezirke wesentlich ändert.

Artikel II

Diese Satzung tritt mit Bekanntmachung in Kraft.

Gutenzell-Hürbel, 26. Mai 2023

gez.

Wieland, Bürgermeisterin

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist.; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Öffnungszeiten der Rathäuser

Rathaus Gutenzell:

- Montag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Dienstag: geschlossen
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Geschäftsstelle Hürbel:

- Montag: geschlossen
- Dienstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Freitag: geschlossen

Sprechzeiten der Bürgermeisterin

Di: 16:00 – 18:00 Uhr in Hürbel

und in Gutenzell zu den oben angegebenen Öffnungszeiten. Frau Bürgermeisterin Wieland ist an diesen Terminen grundsätzlich anwesend, kann jedoch durch andere Termine verhindert sein. Bei dringenden Angelegenheiten wäre eine Terminvereinbarung empfehlenswert.

Termine nach Vereinbarung sind jederzeit möglich.

Gemeindekontakte

Frau Wieland

Bürgermeisterin

Telefon: (07352) 9235-15

E-Mail: wieland@gutenzell-huerbel.de

Frau Ali-Rezai

Bürgerbüro, Wasser- und Abwassergebühren

Gewerbe, Standesamt, Rente

Telefon: (07352) 9235-14

E-Mail: ali-rezai@gutenzell-huerbel.de

Frau Kostbahn

Hauptamt, Sekretariat, Gestattungen, Straßensperren, Vereine

Telefon: (07352) 9235-17

E-Mail: kostbahn@gutenzell-huerbel.de

Frau Kreutle

Bürgerbüro, Sachbearbeitung Hauptamt

Telefon: (07352) 9235-16

E-Mail: kreutle@gutenzell-huerbel.de

Frau Kuhndörfer

Hauptamt, Bauangelegenheiten, Personalamt

Telefon: (07352) 9235-13

E-Mail: kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de

Herr Jerg

Kämmerei

Telefon: (07352) 9235-12

E-Mail: jerg@gutenzell-huerbel.de

Frau Störkle

Kasse, Steuerveranlagungen

Telefon: (07352) 9235-11

E-Mail: stoerkle@gutenzell-huerbel.de

Herr Glaser, Herr Miller

Bauhof

Telefon: (0172) 7313147

E-Mail: bauhof-gutenzell-huerbel@gmx.de

Abfallentsorgung

Nächste Müllabfuhr:

Dienstag, 30.05.2023

Nächste Leerung der Papiertonne:

Freitag, 26.05.2023

Nächste Abfuhr gelber Sack:

Dienstag, 30.05.2023

Mülltonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

**Blaue Tonne nicht geleert? – Was tun?**

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Gelber Sack nicht abgeholt? – Was tun?

In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Fa. Gebr. Braig in Ehingen unter der **Tel. (07391) 7703-0**

Ein **Altglascontainer** befindet sich **vor** dem Grüngutplatz.

Öffnungszeiten Grüngutplatz**01. Dezember bis 28. Februar des folgenden Jahres**

Samstag, 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

01. März bis 30. November

Mittwoch, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Samstag, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.

Landratsamt

**Landratsamt Biberach**

Das Landratsamt informiert:

Längere Wartezeiten in der Zulassungsstelle in Biberach und den Außenstellen - Landrat Mario Glaser bittet um Verständnis

Aktuell müssen Bürgerinnen und Bürger oft Wartezeiten in den Zulassungsstellen des Landratsamts in Biberach, Laupheim, Ochsenhausen und Riedlingen in Kauf nehmen. Dies hat mehrere Gründe: Zum einen werden im Frühjahr besonders viele Saisonfahrzeuge wie Wohnmobile, Wohnwagen und Motorräder zugelassen. Zum anderen gibt es derzeit durch Krankheit, Pensionierungen und Stellenwechsel Personalengpässe. „Daher bitte ich um Verständnis, wenn es einmal zu einer längeren Wartezeit kommen sollte. Wir arbeiten intensiv daran, möglichst bald wieder den gewohnt guten Service anzubieten“, so Landrat Mario Glaser. Um die Kundenströme zu lenken und die Situation etwas zu entspannen, empfiehlt das Landratsamt Kundinnen und Kunden weiterhin, unter www.biberach.de einen Termin zu vereinbaren.

Die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ) informiert:

Bibliothek im BSZ während der Pfingstferien geschlossen

In den Pfingstferien ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach vom 30. Mai bis zum 9. Juni geschlossen. Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist trotzdem möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist in den Ferien montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr zugänglich.

Das Kreisforstamt informiert:

Bund ändert Förderung nachhaltiger Waldwirtschaft - Verwendungsnachweise so bald wie möglich einreichen

Der Bund ändert voraussichtlich ab 2024 die Rahmenbedingungen für die Förderung nachhaltiger Waldwirtschaft. Aus diesem Grund müssen die Förderungen für Maßnahmen im

Rahmen der nachhaltigen Waldwirtschaft unbedingt noch 2023 ausgezahlt werden. Daher bittet das Kreisforstamt Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, die Verwendungsnachweise von Wiederbewaldungsmaßnahmen zeitnah nach Durchführung der Maßnahme, spätestens jedoch bis zum 2. Oktober 2023, im Kreisforstamt abzugeben.

Die Förderanträge für die Aufarbeitung von Schadholz, die Bewässerung und das Borkenkäfermonitoring sollten spätestens am 16. Oktober 2023 beim Kreisforstamt eingegangen sein. „Ich möchte Sie herzlich bitten, Ihre Verwendungsnachweise direkt im Anschluss an die Maßnahme an das Kreisforstamt zu übermitteln, damit unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter diese noch fristgerecht bearbeiten können und die Beträge dann auch ausgezahlt werden“, erklärt Karin Ott, stellvertretende Leiterin des Kreisforstamts.

Das Kreisforstamt weist darauf hin, dass in diesem Jahr aufgrund der frühen Abgabetermine voraussichtlich keine geförderten Herbstpflanzungen möglich sind.

Für alle Maßnahmen, die noch nicht durchgeführt wurden, müssen ab Anfang 2024 gegebenenfalls neue Anträge gestellt werden.

Das Kreisjugendamt informiert:

Neues STÄRKE-Kursangebot für Eltern mit Babys im ersten Lebensjahr

Nie wieder entwickeln sich so viele Fähigkeiten in so kurzer Zeit wie im ersten Lebensjahr eines Kindes. In diesem Kursangebot wird die Entwicklung achtsam und liebevoll mit individuell abgestimmten Spielangeboten unterstützt und begleitet. Zudem erhalten die Eltern viele Tipps und Ideen für zuhause. So bestimmen die Babys selbst, in welchem Tempo sie ihre Umwelt entdecken.

Die Eltern erhalten viele Informationen zur fein- und grobmotorischen und geistigen Entwicklung ihres Babys sowie zu seinen emotionalen Bedürfnissen. Im Kurs sprechen die Eltern mit der Referentin Ramona Hummer darüber, wie diese Entwicklung die Wahrnehmung und das Verhalten der Babys beeinflussen kann. Zusätzlich gibt es in jeder Stunde einen Austausch zu Elternthemen wie zum Beispiel Stillen, Beikost, Schlafen, Autonomiephase.

Angeboten werden sechs Kurse mit je sieben Einheiten für unterschiedliche Altersstufen. Die Kurse finden montags, donnerstags und freitags vormittags statt, sie starten am 29. und 30. Juni beziehungsweise 3. Juli. Alle Kurse finden im evangelischen Gemeindehaus in der Schillerstraße 9 in Laupheim statt. Finanziert wird der Kurs teilweise durch das Landesprogramm STÄRKE, so dass für STÄRKE-berechtigte Familien keine Kursgebühr anfällt. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Nähere Informationen und Anmeldung bei Ramona Hummer, Littlefoot - die Welt mit Kinderaugen sehen, E-Mail: info@littlefoot-laupheim.de, Telefon 0152 51734092.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Kinderwerkstatt „Aus Holz gemacht“ im Museumsdorf

Am Pfingstsonntag, 28. Mai und Pfingstmontag, 29. Mai lädt die Kinderwerkstatt „Aus Holz gemacht“ im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach die jungen Besucherinnen und Besucher von 10 bis 16 Uhr zum Mitwirken ein.

Holz ist ein sehr vielseitiges Naturmaterial. Bei der Kinderwerkstatt am Pfingstsonntag und -montag erfahren die Besucherinnen und Besucher, wie wichtig Holz früher war und können selbst ausprobieren, wie man damit arbeitet.

Kinder werkeln selbst mit Holz

Unter fachkundiger Leitung feilen die jungen Besucherinnen und Besucher bei der Kinderwerkstatt wie richtige Handwerker, hämmern und sägen: Mit dem Holzschnitzer fertigen die Kinder niedliche Tierchen aus Holz. Sie gehen dem Holzbogenbauer bei seiner Arbeit zur Hand oder schwingen selbst



den Hammer und machen Nagelbilder. Und mit dem Kürnbacher Förderverein basteln die Kleinen hübsche Bilder aus Holzmundspateln.

Drechselvorführung und Saatkugeln herstellen

Bei einem Besuch in der original eingerichteten Werkstatt können die Besucherinnen und Besucher dem Drechsler bei seiner Arbeit über die Schulter schauen.

Am Sonntag lädt außerdem der Schwäbische Eisenbahnverein e.V. Groß und Klein zu einer Fahrt auf seinen Mini-Dampfbahnen ein. Und am Pfingstmontag können die Kinder mit der Museumsgärtnerin Saatkugeln für den eigenen Garten oder den heimischen Balkon herstellen.

Für das leibliche Wohl sorgt der Museumsbäcker mit leckeren Backwaren aus der historischen Backstube. Rund ums Tanzhaus gibt es für die hungrigen Handwerkerinnen und Handwerker Snacks, Kaffee und Kuchen sowie in der Kürnbacher Vesperstube schwäbische Köstlichkeiten.

Die Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) informiert:

Naturgartenwettbewerb: Landkreis zeichnet Privatgärten aus, die Artenschutz und Nachhaltigkeit in besonderem Maße umsetzen

Unsere Hausgärten bieten Insekten und Kleintieren auch in dichter besiedelten Gegenden die Möglichkeit, Nahrung und Unterschlupf zu finden. Gerade deshalb fängt Naturschutz vor der Haustüre an - beziehungsweise hinter der Gartentüre. Dabei gilt: Je grüner und abwechslungsreicher diese kleinen „Trittstein-Biotope“ sind, desto größer der Beitrag für unsere Umwelt. Von wilden Ecken über Nistkästen bis hin zu Staudenbeeten gibt es viele Elemente, die einen Garten aufwerten können.

Um die Nachhaltigkeit und Begrünung im Landkreis Biberach zu fördern, sollen 2023 zum zweiten Mal im Rahmen des Naturgarten-Wettbewerbs diejenigen belohnt werden, die in ihren privaten Gärten in besonderem Maße Konzepte des Artenschutzes und der Nachhaltigkeit umsetzen.

Auf der Webseite des Landwirtschaftsamts unter www.biberach.de/Naturgartenwettbewerb gibt es eine Übersicht über die zu bewertenden Elemente sowie einen Link zur Anmeldemaske inklusive Bewertungsumfrage. Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, parallel per E-Mail maximal fünf Fotos zu schicken, die einen Gesamteindruck des Gartens vermitteln. Die besten 30 Gärten werden von Experten am Mittwoch, 2. August persönlich besucht, woraufhin zehn Gewinner ermittelt werden. Diese erhalten eine Plakette, die den Garten als Biberacher Naturgarten ausweist. Anmeldeschluss ist Sonntag, 9. Juli 2023.

Schulnachrichten

Gymnasium Ochsenhausen

Singen gegen den Klimawandel
Schülerinnen des GO beim Landeswettbewerb erfolgreich
Mit dem Komponieren kann man nicht früh genug anfangen. Dass erste Versuche auch Erfolg haben können, durften jüngst die Schülerinnen Melanie Brellochs und Luisa Zell beim Wettbewerb des baden-württembergischen Landtags erfahren. Die beiden haben sich in Klasse acht für das Musikprofil am Gymnasium Ochsenhausen entschieden. Auf dem Lernplan dieses Schuljahres stehen unter anderem tonleitereigene Drei-

klänge in Dur und Moll. Doch bei der Theorie sollte es nicht bleiben. Zum Unterricht gehört auch die praktische Umsetzung in Form einer Liedkomposition. Während die Mädchen noch ausprobierten, wurden sie auf den Wettbewerb des baden-württembergischen Landtags aufmerksam. Unter dem Motto „komm heraus, mach mit“ sollen junge Menschen für Politik begeistert werden. Dabei konnten Erörterungen, Umfragen, Plakate oder eben Songs eingereicht werden. „Als wir hörten, dass es um ein politisches Thema ging, haben wir sofort an den Klimawandel gedacht“, erklärt Melanie Brellochs. Und so arbeiteten die jungen Musikerinnen mit Eifer weiter. „Nachdem Melodie und die Akkorde standen, haben wir uns an den Text gemacht“, sagt Luisa Zell. Um den richtigen Groove zu bekommen halfen die älteren Mittelstufenschüler Niklas Ruf und Jonathan Locher mit Schlagzeug und Bass aus. Und der Erfolg kann sich sehen lassen: Unter allen Einreichungen erhielten die beiden Achtklässlerinnen einen dritten Preis. „Ich bin stolz auf die Arbeit und vor allem auf das Tempo, in dem die beiden Schülerinnen die Songkomposition auf die Beine gestellt haben“, freut sich Sonja Ratzinger. Die Musiklehrerin leitet das Profillfach am Gymnasium Ochsenhausen und betreute die beiden Preisträgerinnen. Bei so viel musikalischer und politischer Begeisterung konnte ein Erfolg einfach nicht ausbleiben.

Kirchliche Nachrichten



Seelsorgeeinheit

St. Scholastika

St. Urban Reinstetten

Mariä Opferung Laubach

St. Kosmas u. Damian Gutenzell

St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt, Sankt-Urban-Weg 3,
88416 Reinstetten Tel. 8261, Fax 2486
E-Mail: SE.StScholastika@drs.de;
Homepage: st-scholastika.drs.de

Pfarrer Dr. Thomas Amann

Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352/8261

Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele

Büro in Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352/9497455

Geöffnet: Dienstag von 14:00–16:00 Uhr

Pfarramt Reinstetten Tel. 07352/8261

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 27.5.–4.6.2023

Samstag, 27.5.

15:00 Uhr Taufe von Jakob Thiel in Edelbeuren

18:00 Uhr Vorabendmesse in Laubach

Sonntag, 28.5. – Pfingsten

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

10:30 Uhr Festgottesdienst in Reinstetten, Patrozinium, mit Umgang

12:00 Uhr Taufe von Ella Perl in Zillishausen

18:00 Uhr Pfingstvesper in Reinstetten

Montag, 29.5. – Pfingstmontag, Maria – Mutter der Kirche

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell (mit Kinderkirche)

18:00 Uhr Maiandacht in Bollsberg

Mittwoch, 31.5.

14:00 Uhr letzte Maiandacht in Niedernzell

18:00 Uhr Wortgottesfeier in Reinstetten



Donnerstag, 1.6.

18:00 Uhr Wortgottesfeier in Gutenzell

Samstag, 3.6.

14:00 Uhr Trauung Gropper in Gutenzell

18:00 Uhr Vorabendmesse in Gutenzell (+Matthias Berger; Johannes Schädler)

Sonntag, 4.6. - Dreifaltigkeitssonntag

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten (2. Opfer Pia Haas; Georg Haas, Hans Haas)

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Laubach

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

Montag: 13:30 Uhr in Hürbel; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz in Gutenzell; 18:00 Uhr Friedensrosenkranz in Reinstetten

Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten

Donnerstag: 19:00 Uhr Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell

Freitag: 19:00 Uhr in Eichen; 19:00 Uhr in Wenedach

Es gibt was zu feiern ... Kinderkirche in Gutenzell

An Pfingsten feiert die Kirche ihren Geburtstag, und wir wollen den Start der Kinderkirche mit Euch feiern. Eingeladen sind alle Kinder ab drei Jahren. Wir beginnen den Gottesdienst in den ersten Bänken mit Herrn Pfarrer Amann und der Gemeinde gemeinsam in der Kirche in Gutenzell am Pfingstmontag, 29.05.2023 um 10:30 Uhr. Anschließend entdecken wir die frohe Botschaft des Guten Hirten in unserer Gruppe, im Sonnentzimmer des ehemaligen Klosters.

Wir freuen uns auf Euch.

Bettina Veit-Schönle, Jutta Huchler, Marie-Christin Heinzl, Sandra Kehrlé, Julia Harant

Seniorentreff in Niedernzell

Am 31. Mai findet um 14 Uhr in Niedernzell eine Maiandacht mit anschließender Einkehr bei Kaffee und Kuchen im Grünen Baum statt.

Wir freuen uns wieder auf eure Teilnahme und bitten um Anmeldung bei Sr. Gisela, dann können wir auch Fahrdienste einrichten. Gerne holen wir euch ab und bringen euch wieder nach Hause zurück.

Eure Bea, Rosi, Gabi, Franz, Mechthilde und Sr. Gisela

Seniorengruppe Laubach

Wir laden am Mittwoch, 31. Mai 2023 zum Seniorennachmittag ein.

Wir beginnen um 13:30 Uhr mit einer Maiandacht in der Kirche. Anschließend ist bei Kaffee und Kuchen im Gemeinderaum basteln mit den Kindergartenkindern aus Laubach geplant.

Es lädt herzlich ein. Das Betreuerteam

Pfingstaktion Renovabis

Die Gottesdienstkollekten und unser Gebet unterstützen an Pfingsten das Bischöfliche Hilfswerk Renovabis. Zusammen mit der Kirche in Osteuropa hilft Renovabis, Menschen in ihrer Heimat Osteuropa Perspektiven zu eröffnen – durch Bildung und bessere Arbeitsmöglichkeiten, so z.B. im häuslichen Pflegedienst in Belarus, in Job-Trainings für jugendliche Häftlinge in der Republik Moldau oder zur regionalen Entwicklung im Kosovo.

Stellenausschreibung

Das Katholische Verwaltungszentrum Biberach hat uns drei Stellenausschreibungen zugesandt für Betriebswirt*in, Sachbearbeiter*in für Finanzwesen, Personalsachbearbeiter*in. Unter Stellenportal www.jobs.drs.de einsichtig ist die Bewerbungsfrist 1.6.2023.



Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhäusern an der Rottum

Pfarrer Jonathan Wahl, Höhenweg 14, 88430 Rot an der Rot, Telefon: 08395 936 93 80, E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de, www.kirche-erolzheim-rot.de
2. Vors. des Kirchengemeinderats: Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch

„Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der HERR Zebaoth.“

| Sach 4,6b

Gottesdienste

Pfingstsonntag, 28.05.2023

09:00 Uhr Gottesdienst in der Diasporakirche Erolzheim mit Pfr. Wahl

Pfingstmontag, 29.05.2023

09:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Rot an der Rot mit Präd. Sigmund-Schad

Sonntag, 04.06.2023

09:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Rot an der Rot mit Pfrin. i.V. Bauer und parallel stattfindendem Kindergottesdienst

Treffpunkt: vor der Christuskirche in Rot an der Rot

Termine:

- 4. Juni
- 2. Juli
- 1. Oktober
- 5. November
- 3. Dezember



Andacht

Kirchengeburtstag

Pfingsten ist als drittes Hochfest der Kirche am wenigsten bekannt – vielleicht auch deshalb, weil das Brauchtum weniger markant ist als bei den anderen großen Festen. Dennoch gibt es auch hier einige, regional unterschiedliche Bräuche. Mit viel frischem Grün geschmückte Kirchen, rote Altardecken für den Heiligen Geist, mancherorts eine Konfirmation – zu Pfingsten wird der Geburtstag der Kirche gefeiert.

Gerade in Kirchen, in denen an Pfingsten Konfirmationen gefeiert werden, ist es üblich, die Kirche mit frühlingsfrischem Birkengrün zu schmücken. Als Zeichen für den Heiligen Geist, der an Pfingsten über die Jünger kam, ließ man im Mittelalter lebendigen Tauben in der Kirche fliegen. Heute noch wird in alten Kirchen eine hölzerne Taube aus einem Loch aus der Decke herabgelassen. In manchen Familien ist es Brauch, „Heiliggeisttauben“ in der Wohnung aufzustellen. Weil an Pfingsten Petrus von allen in ihrer Muttersprache verstanden wurde, wird in einigen Gemeinden die Pfingstlesung in verschiedenen Sprachen vorgetragen.

(Aus www.kirchenjahr-evangelisch.de)

veranstaltungen



Vereinsnachrichten

Frauenbund Gutenzell

Jahresausflug „Schwäbische Alb“

Wir fahren nach Ehingen und schauen hinter die Kulissen der **Berg Brauerei**.

Mittags werden wir in Münsingen sein und dort das **Albgut – Altes Lager** besuchen.

In der ehem. Truppenunterkunft sind dort viele kleine Werkstätten und gläserne Manufakturen, Bistro, Cafe etc. angesiedelt.

Es gibt viel zu entdecken in diesem einzigartigen Ambiente. Gegen späteren Nachmittag gehen wir mit dem „**Blutopfbähnle**“ auf eine Panorama-Tour mit anschließendem abendlichem Abschluss.

Freuen wir uns auf einen tollen Ausflug und genießen die Schwäbische Alb auf vielfältige Weise.

Wann: Freitag, 16. Juni 2023

Abfahrt: 8.30 Uhr Rathaus Gutenzell

Rückkunft: ca. 21 Uhr

Kosten 25 € incl. Bus, Führung Berg-Brauerei und Bähnle-Fahrt.

Anmeldung bitte bis spätestens Montag, 29. Mai bei:

Silke Huchler Tel. 51874

Christa Keller Tel. 2430



VfB Gutenzell e.V.

Jugend

A-Jugend

A-Jugend ist Bezirkspolalsieger

An Christi Himmelfahrt konnten sich unsere A-Junioren mit einem souveränen 4:0-Sieg gegen den Mitfinalisten SGM Baltringen durchsetzen und sicherten sich so den diesjährigen Pokalgewinn. Die Torschützen für die SGM waren Dominik Kächler (2x), Timo Heß und Timo Arb. Wir gratulieren der A-Jugend recht herzlich zu diesem tollen Erfolg! Herzlichen Glückwunsch!

Vorschau Runde

Mittwoch, 24.05.23 19:00

SGM Schönebürg - SGM Muttenweiler (Spielort: Schöbebürg)

D-Jugend 2

Beim Heimspiel der 7er am vergangenen Samstag war unsere Mannschaft wieder sehr erfolgreich. Souverän setzte man sich, trotz eines 0:1 Rückstandes, gegen die SGM Baustetten III mit 7:1 (4:1) durch. Die Torschützen waren: 2x Louis Kattner, 1x Cerim Jasarevic, 1x Anes Rrahmani, 1x Florian Schmidberger, 1x Maximilian August und 1x Malte Betz

D-Jugend 1

Unsere 9er Mannschaft empfing um 14.30 Uhr den FV Biberach II. Schwendi startete von Anfang an durch und erzielte bereits in der 1. Minute nach einem Pass ins Gässle das 1:0 (Jonas Mensch). Diszipliniert und konzentriert spielte man weiter. Erneut war es Jonas Mensch der nach strammen Nachschuss das 2:0 markierte. Kurz vor der Halbzeit erzielte Biberach, nach Ballverlust im Mittelfeld, den Anschlusstrefen. In Halbzeit 2 hatten beide Teams Chancen. In der letzten Minute kam der Gegner durch einen unglücklichen Freistoß zum 2:2 Endstand.

Bis zum 17.06.23 finden dann keine Spiele mehr statt (Pfingstferien).

Aktive

Ergebnisse

VfB Gutenzell - SV Eberhardzell 0:3 (0:1). Der VfB musste Mario und Yanick Schraivogel ersetzen und traf auf eine bissige Gästeelf, die durch einen Flachschuss von Matthias Rehm (18.) ins Eck zum 0:1 kam. Für den VfB traf Flavius-Cosmin Zaharia in einer identischen Situation lediglich den Pfosten, Paul Heine später nur die Querlatte. Florian Maier ließ kurz nach der Pause einen Hochkaräter aus. Gegen eine dann offene VfB-Abwehr brachten zwei Konter durch Frank Forstenhäusler (69., 90.+2) das bittere 0:2 und 0:3. (schwaebische.de)

VfB Gutenzell II - SV Eberhardzell II

2:4 (2:3)

Torschützen VfB: Jacob Rau (1:1, 8.), Andreas Schick (2:3, 45. FE)

Vorschau

Freitag, 26.05.23

18:00 Uhr TSV Kirchberg II - VfB II

Samstag, 27.05.23

15:00 Uhr SF Schwendi - VfB

Auftritt unserer Showtanzgruppe „Bonacitas“ in Griesingen

Am kommenden **Pfingstsonntag, den 28.05.2023** nimmt die Showtanzgruppe „Bonacitas“ am Pfingstfest in Griesingen **ab 20.30 Uhr** an einem Showtanzabend teil.

Dazu sind alle Fans und Tanzbegeisterte herzlich eingeladen.

Tipp unserer „Bonacitas-Mädels“: Gute Cocktails, tolle Musik und super Stimmung im Festzelt für **Jung und Alt**.

Was sonst noch interessiert

Veranstaltung der Digitalmentoren Ochsenhausen: „Bahnreisen suchen, Tickets buchen“

Sie möchten Bahnreisen online buchen? Die Ochsenhauser Digitalmentoren helfen hier gern weiter. Gerade vor dem Hintergrund des neu eingeführten Deutschlandtickets bieten die Digitalmentoren einen Kurs an, in dem der Umgang mit der DB App geübt wird.

Der Kurs findet am Montag, 12. Juni 2023, ab 18:30 Uhr Uhr im Rathaus Ochsenhausen statt. Geleitet wird der Kurs von Kurt Bitterle und Roman Bentele.

Eine Anmeldung für die Teilnahme ist erforderlich, bitte melden Sie sich hierfür bei Frau Dr. Anne Löhnert, unter Telefon 07352 990-36 oder per E-Mail unter loehnert@ochsenhausen.de.

Musikverein Schemmerberg

Gartenfest über die Pfingstfeiertage vom 27. - 29. Mai 2023
Der Musikverein Schemmerberg lädt Sie ganz herzlich zum traditionellen Gartenfest auf dem Dorfplatz in der Ortsmitte von Schemmerberg ein!

Samstag, 27. Mai 2023

18:30 Uhr

Eröffnung des Gartenfestes mit Festgottesdienst musikalisch gestaltet vom Liederkranz Schemmerberg

anschl.

Beste Blasmusik mit der kleinen böhmischen Besetzung „Schwäbisch 7“



Pfingstsonntag, 28. Mai 2023

Frühschoppen Musikverein Schmiechen
 Nachmittags Musikverein Mühlhausen
 Ab ca. 19:00 Uhr Tanz und Unterhaltung mit „InMotion“

Pfingstmontag, 29. Mai 2023

Frühschoppen Musikverein Friedingen
 Nachmittags Jugendkapelle Sulmetingen-Schemmerberg
 und Vorjugendkapelle Sulmetingen-Schemmerberg

Festausklang Musikverein „Cäcilia“ Schemmerberg
 Für das leibliche Wohl der Gartenfestbesucher ist wie immer bestens gesorgt. Am Pfingstsonntag und Pfingstmontag stehen ab ca. 11 Uhr verschiedene Mittagessen zur Auswahl. An beiden Nachmittagen erwartet die Gäste ein reichhaltiges Kuchenbuffet.

Bei schlechter Witterung finden alle Veranstaltungen sowie das Mittagessen in der Festhalle Schemmerberg statt!
 Die Musikerinnen und Musiker freuen sich bereits jetzt auf Ihren Besuch bei hoffentlich wunderschönem Gartenfestwetter!

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Gottes Wort für diese Woche.

„Geht so miteinander um, wie Christus es euch vorgelebt hat. Obwohl Er Gott war, bestand Er nicht auf Seinen göttlichen Rechten. Er verzichtete auf alles (Er legte Seine mächtige Kraft und Herrlichkeit ab), Er nahm die niedrige Stellung eines Dieners an und wurde als Mensch geboren und als solcher erkannt. Er erniedrigte Sich Selbst und war gehorsam bis zum Tod, indem Er wie ein Verbrecher am Kreuz starb. Deshalb hat Gott Ihn in den Himmel gehoben (zurückgeholt) und Ihm einen Namen gegeben, der höher ist als alle andere Namen. Vor diesem Namen sollen sich die Knie aller beugen, die im Himmel und auf Erden und unter der Erde sind. Und zur Ehre Gottes, des Vaters, werden alle bekennen, dass Jesus Christus Herr ist“ (Paulus im Brief an die Philipper, Kapitel 2, die Verse 5-11).

Paulus versteht es immer wieder in seinen Briefen sehr gekonnt, das Evangelium in einigen wenigen Versen zusammenzufassen. Quasi ein „Crash-Kurs“ der Frohen Botschaft Gottes. So auch hier: Er stellt den Christen in Philippi, (und damit auch uns), Christus als Vorbild eines Gott gehorsamen Menschen vor. Aus Liebe zu uns Menschen schickte Gott Seinen Sohn auf die Erde, wo Dieser selber Mensch wurde. Er war das einzig anerkannte Opfer Gottes, das allein die Sündenlast der Menschheit auslöschen konnte. Er blieb aber trotzdem weiterhin Gott und wurde doch ein Mensch- nämlich Jesus. Er gab Sein göttliches Wesen nicht auf, um Mensch zu werden, aber Er legte das Recht auf Seine göttliche Macht und Herrlichkeit (vorübergehend) ab. In der Unterordnung unter den Willen des Vaters beschränkte Christus Seine Macht und Sein Wissen. Er wurde Mensch wie wir und blieb doch Gott! Kein Mensch hatte Gott je gesehen, aber Jesus machte Ihn unter den Menschen bekannt, Er tat uns den Charakter und den Willen Gottes kund. Er lehrte die Menschen (und damit auch uns), wie ein gottgefälliges Leben aussieht.

Nachdem Jesus Seine Mission auf Erden, Menschwerdung, ca. 3 Jahre Lehrtätigkeit, einen Lügen-Prozess wegen angeblicher Gotteslästerung mit anschließender Verurteilung zum schändlichen Tod am Kreuz, gehorsam vollendet hatte, erweckte Ihn Gott wieder zum Leben und holte Ihn wieder zurück in die himmlische Herrlichkeit. Was für eine Geschichte!
„Er sitzt zur Rechten Gottes, des Vaters, von dort wird Er wiederkommen, zu richten die Lebenden und die Toten“ beten wir in unserem Glaubensbekenntnis. Am Ende der Zeit wird Jesus auf dem Richterstuhl sitzen und die Menschen nach ihren Taten, aber vor allem nach ihrem Glauben an Ihn beurteilen. Dann kommt wieder Seine göttliche Macht und Herrlichkeit zutage.

„ Alle Knie werden sich vor Ihm beugen, die im Himmel, auf Erden, oder unter der Erde sind.

Alle Menschen werden dann anerkennen, dass Christus Gott, Herr und Vater ist.“

Die Menschen können sich entweder jetzt entscheiden, ihr Leben Jesus zu unterstellen, oder sie werden Ihn spätestens als Herrn anerkennen müssen, wenn Er wiederkommt. Früher oder später holt das Schicksal je d e n Menschen ein! Aber es gibt Hoffnung: Jesus Selber sagt:“ Ich versichere euch: wer Meine Botschaft hört und an Gott glaubt, der Mich gesandt hat, der hat das ewige Leben. Er wird nicht für seine Sünden verurteilt werden, sondern ist bereits den Schritt vom Tod ins Leben gegangen“, (Joh. 5, Vers 24).

Entscheiden Sie sich im Hier und Heute für das Leben! Sagen Sie „Ja!“ zu Jesus, denn Er ist das Leben!

Lesetipp: Lesen Sie den Paulus-Brief an die Philipper in der Bibel. Paulus schrieb diesen mutmachenden und aufbauenden Brief an die Philipper, obwohl er im Gefängnis in Rom saß.

Am Pfingst-Sonntag, den 28.5.2023, findet bei uns wieder ein ONLINE-Gottesdienst statt, zu dem wir Sie recht herzlich einladen. Beginn 10.00 Uhr. Unter www.cg-erolzheim.de finden Sie den Link dazu und weitere Infos über uns.

Blieben Sie gesund!

Es grüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Kloster Bonlanden

Geistliche Abendmusik in der Klosterkirche

Am Pfingstmontag, 29. Mai 2023, findet um 17.00 Uhr in der Klosterkirche eine ca. 45-minütige Geistliche Abendmusik statt.

Es singt das Vokalensemble 'Aletheia' unter der Leitung von Angela Gabler und Johannes Striegel.

Neben pfingstlichen Liedern wie "Veni Sancte Spiritus" und "Atme in uns, heiliger Geist" stehen folgende Kompositionen auf dem Programm:

"Locus iste" (Bruckner), "Heilig ist der Herr" (Schubert), "Verleih uns Frieden" (Mendelssohn), "Ave Maris Stella" (Grieg), "Der 130. Psalm" (Kaminski) und "The lord bless you" (Rutter). Außerdem erklingt im Marienmonat Mai das "Ave Maria – Angelus Domini" (Biebl) sowie zum Abschluss die "Hymne á la nuit" (Rameau). Der Eintritt ist frei.

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen. Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Im Monat Mai feiern wir am Pfingst-Sonntag, 28.05.2023; in der Klosterkirche Eucharistie.

Dazu sind Sie herzlich eingeladen zur gewohnten Zeit um 09.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern und wünschen Ihnen mit Gottes Segen eine gute Zeit.



Kloster-Café – neue Öffnungszeiten ab Pfingsten

Unser Kloster-Café ist wieder täglich geöffnet: montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. INFO - www.kloster-bonlanden.de

Caritas Biberach-Saulgau

Ist der Herd noch an?

Selbstständig bleiben Im Alter - Wer wünscht sich das nicht? Aber immer wieder treten kleine oder größere Schwierigkeiten im Alltag auf.

Wer kennt das nicht? Das Schraubglas lässt sich nicht öffnen. Die Tasten auf dem Telefon sind verschwommen. Die Stufen in der Wohnung werden zunehmend zur Stolperfalle. Mit dem Rollator komme ich nicht mehr in das Haus. Wo habe ich nur den Schlüssel abgelegt? Habe ich das Bügeleisen ausgesteckt? Ich höre die Türklingel nicht mehr und die Ziffern des Weckers sind zu klein. **Ist der Herd noch an?**

Die Technikbotschafter erklären Ihnen welche pfiffigen Lösungen es für diese und andere Problematiken gibt und stellen Ihnen eine ganze Reihe einfacher Hilfsmittel dazu vor.

am 19.06.2023 um 14:30 Uhr im neuen Gebäude der Caritas, Waldseer Strasse 24, in Biberach, im 2. Stock

Diese Veranstaltung findet monatlich statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Informationen zur Veranstaltung bekommen sie auch unter Caritas Biberach, Hilfen im Alter/Wohnberatung, Andrea Müller Tel. 07351 8095-190 oder schreiben sie eine Email an: hia@caritas-biberach-saulgau.de.

vhs Illertal

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Freitag, 26.05.2023

Gestalten mit Acrylic Pouring Technik - für Kinder (Elisa Börschlein), 2 Termine, Freitag, 16:30 – 18 Uhr, Mittwoch, 16:30 – 17:30 Uhr, 16 Euro, Michael-von-Jung Schule Kirchdorf

ONLINE: Power Point für Onlineveranstaltungen - Kooperation vhs Biberach (Susanne Bennewitz), 1 Termin, 19 – 20:30 Uhr, 16 Euro

Dienstag, 30.05.2023

Aquafitness im Freibad am Abend (Lea Gray), 10 Termine, 18 – 18:45 Uhr, 50 Euro, Freibad Kirchdorf

Aquafitness im Freibad am Abend (Lea Gray), 10 Termine, 18:45 – 19:30 Uhr, 50 Euro, Freibad Kirchdorf

Mittwoch, 31.05.2023

Aquafitness im Freibad am Morgen (Lea Gray), 10 Termine, 9:15 – 10:00 Uhr, 50 Euro, Freibad Kirchdorf

Gestalten mit Acrylic Pouring Technik (Elisa Börschlein), 2 Termine, Mittwoch, 18 – 20:15 Uhr, Freitag, 18 – 19 Uhr, 23,80 Euro, Michael-von-Jung Schule Kirchdorf

Montag, 05.06.2023

ONLINE: Vermieter: Wie Sie Mietnomaden vermeiden - Kooperation mit der vhs Alb-Donau-Kreis e.V.v (Ralf Schütt), 1 Termin, 19 – 21 Uhr, 15 Euro

Montag, 12.06.2023

BBP am Morgen im Sommer (Andrea Schwarzbart), 6 Termine, 9 – 10 Uhr, 36 Euro, Mehrzweckhalle Erolzheim

Fit für Mama's mit Baby im Sommer (Andrea Schwarzbart), 6 Termine, 10:15 – 11 Uhr, 28,80 Euro, Mehrzweckhalle Erolzheim

Dienstag, 13.06.2023

Pilates am Morgen im Sommer – Fortgeschrittene (Adelinde Bek), 6 Termine, 9:30 – 10:30 Uhr, 30 Euro, Mehrzweckhalle Erolzheim

Mittwoch, 14.06.2023

Pilates für leicht Fortgeschrittene im Sommer (Adelinde Bek), 6 Termine, 17:30 – 18:30 Uhr, 30 Euro, Illertalschule Bonlanden, Turnhalle

Donnerstag, 15.06.2023

Pilates im Sommer – Fortgeschrittene (Adelinde Bek), 6 Termine, 20 – 21 Uhr, 30 Euro, Mehrzweckhalle Erolzheim
ONLINE- Yin-Yoga in Kombination mit ätherischen Ölen für alle (Sabrina Hölzl), 4 Termine, 18:15 – 19:30 Uhr, 35 Euro
ONLINE: Entspannungszeit für mich-für alle (Sabrina Hölzl), 4 Termine, 20 – 21 Uhr, 35 Euro

ONLINE: Excel 6 - Mit Datum und Uhrzeit rechnen - Kooperation vhs Biberach (Susanne Bennewitz), 1 Termin, 19 – 20 Uhr, 13 Euro

Samstag, 17.06.2023

Scrapbooking für Kinder, Jugendliche und Erwachsene (Isabel Gaus), 1 Termin 14 – 17 Uhr, 20 Euro (Erwachsene/Jugendliche), 16 Euro (Kinder), Realschule Erolzheim, Schülercafé

Aquafitness im Freibad Kirchdorf (Lea Gray, zertifizierte Aquafitness-Trainerin)

Ziel des Aquatraining ist es, unter Ausnutzung der physikalischen Gesetzmäßigkeiten des Wassers, Muskelpartien zu lockern, zu dehnen und zu kräftigen. Akute Schmerzen dürfen nicht bestehen! Aquatraining ist für Anfänger und Geübte geeignet. Wir treffen uns im Freibad am Schwimmerbecken kurz vor Kursbeginn.

Die Wassertemperatur beträgt mindestens 22 Grad, sollte das Freibad wegen schlechten Wetters geschlossen sein, wird der Termin bei den Kursgebühren zurückerstattet. Der Eintritt muss von jedem Teilnehmenden selber an der Freibadkasse entrichtet werden. Jeder Teilnehmende ist für sich selber verantwortlich - die VHS übernimmt keine Haftung! 10 Termine, **dienstags ab 30.05.2023, 18 - 18:45 Uhr oder 18:45 - 19:30 Uhr, mittwochs ab 31.05.2023, 9:15 - 10 Uhr**, 50 Euro.

Rosenfest bei PRIMAVERA im Allgäu

Wir fahren mit der Fa. Föhr ins Allgäu zum Rosenfest der Firma Primavera. Dort haben Sie die Möglichkeit, die Firma Primavera kennenzulernen und mehr über die duftende Welt der Aromatherapie zu erfahren. Um 10 Uhr beginnt unsere gebuchte Gartenführung mit einem Spaziergang durch das Naturparadies. Wir lassen uns von den weitläufigen Rosen- und Heilkräutergarten verzaubern. Danach haben Sie Zeit, nochmals bestimmte Pflanzen genauer anzuschauen, beim PRIMAVERA Duft- & Naturkosmetikshop einzukaufen oder eine Tasse Kaffee zu trinken. Verschiedene Workshops werden angeboten. Um 15:15 Uhr treten wir wieder unsere Heimreise ins Illertal an und sind dann um ca. 16.30 Uhr in Erolzheim am Rathaus. **Samstag, 24.06.2023, 8:30 - 16:30 Uhr**, 34 Euro.

Neues Kursangebot beim FbF

Der Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF) an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach hat in nachfolgenden Kursen noch Plätze frei: Kreis-Berufsschulzentrum Biberach

- **Schweißen und Metallgestaltung**
ab Dienstag, 13.06.2023 (4 x dienstags) von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Kosten: 120 €
- **Excel 2016 - Aufbaukurs**
ab Dienstag, 13.06.2023 (4 x dienstags) von 18:00 Uhr bis 20:15 Uhr
Kosten: 75 €



Eine genaue Kursbeschreibung und die Anmeldung für die Kurse finden Sie auf unserer Homepage:

www.foerdereverein-bc.de.

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne an die Geschäftsstelle des FbF, Frau Richter, Karl-Arnold-Schule im Kreis-Berufsschulzentrum, Leipzigstr. 11, Tel. 07351/346-223, yvonne.richter@biberach.de wenden.

Kreisjugendring Biberach e.V.

Gruppenspiele praktisch ausprobieren

Das Kreisjugendreferat und der Kreisjugendring Biberach haben ein breites Verleihangebot für verschiedene Gruppenspiele. Bei einer Veranstaltung am 17. Juni 2023 von 9-12:30 Uhr sollen diese gezeigt und teilweise auch praktisch ausprobiert werden. Von Teamspielen über erlebnispädagogische Spiele, Geschicklichkeitsspiele und Materialien für Gruppenstunden ist alles dabei. Eingeladen sind Jugendleiter, Gruppenleiter, Betreuer auf Freizeiten, Jugendarbeiter, Schulsozialarbeiter und alle, die mit Jugendlichen neue Spiele ausprobieren wollen. Die Veranstaltung findet im Grünen Weg 32 in Biberach statt. Eine Anmeldung ist bis zum 11.06.2023 per Mail über info@kjr-biberach.de möglich.

Agentur für Arbeit

Veranstaltungshinweis

Moderne Bewerbungen für Schülerinnen und Schüler

Das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Dienstag, den 6. Juni ein Online-Seminar mit dem Titel „Moderne Bewerbungen für Schülerinnen und Schüler“ an. Die Veranstaltung bietet Tipps für die Erstellung von Bewerbungsunterlagen und geht auf Besonderheiten bei Online-Bewerbungen ein. Dabei wird geklärt, wie man die perfekte Bewerbung schreibt, wie moderne Bewerbungen heute aussehen und wo die Unterschiede zwischen einer Online-Bewerbung, einer Bewerbung per Mail und einer klassischen Bewerbung liegen. Weiter gibt es Hinweise, wo man gute Bewerbungsvorlagen finden kann und was es sonst noch zu beachten gibt. Die anderthalbstündige Veranstaltung beginnt um 10:30 Uhr und ist auch für ganze Schulklassen geeignet.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Regionalzentrum Ulm, lädt am 27.06.2023 ein zur Informationsveranstaltung

Todesfall: Wie bin ich versorgt?

Wer bekommt Hinterbliebenenleistungen – wann und wie lange?

In welcher Höhe werden Hinterbliebenenrenten gewährt?

Welche Einkünfte werden auf die Rente angerechnet?

Was ist bei einer Wiederheirat zu beachten?

Ist das Rentensplitting die Alternative?

Diese und weitere Fragen erklären unsere Rentenexperten in allgemein verständlicher Form.

Die Informationsveranstaltung findet am Dienstag, 27.06.2023, 16 Uhr im Regionalzentrum Ulm, Wichernstr. 10 (Bastei-Center), 89073 Ulm statt.

Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldungen sind erforderlich bis spätestens 23.06.2023 unter Tel.: 0731 920410, Fax 0731 92041-193, E-Mail: regio.ul@drv-bw.de

Information des Bundes der Steuerzahler Baden-Württemberg

Zwei Varianten gilt es zu unterscheiden

Die Nutzung von Diensträdern wird immer beliebter. Steuerlich gilt es hier allerdings ein paar Dinge zu beachten. Denn um die steuerliche Behandlung von Fahrrädern korrekt vorzunehmen, sind zunächst zwei Varianten zu unterscheiden:

1. Erhält der Arbeitnehmer – zusätzlich zum ohnehin geschuldeten Arbeitslohn – ein Dienstfahrrad, das er auch privat nutzen darf, braucht der Vorteil für die private Nutzung nicht als Arbeitslohn versteuert zu werden. Die Steuerbefreiung gilt seit 2019 bis Ende 2030. Wichtig: Das Dienstrad muss bei dieser Variante als Extra zum Gehalt überlassen werden. Dazu sollte die Überlassung des Dienstrades am besten in einem eigenständigen Vertrag oder zumindest im Arbeitsvertrag gesondert vereinbart werden. Auch E-Bikes fallen unter diese Regelung. Ausgenommen sind hingegen Fahrräder, deren Motor eine Geschwindigkeit von über 25 Kilometer pro Stunde unterstützt und die damit versicherungspflichtig sind. Diese gelten als Fahrzeuge und unterliegen der Besteuerung von E-Fahrzeugen. In der Praxis ist die Überlassung des Dienstrades zusätzlich zum ohnehin geschuldeten Arbeitslohn allerdings eher die Ausnahme.

2. Stark verbreitet ist dagegen die Variante einer Entgeltumwandlung. Der Arbeitgeber leaset die Diensträder. Die Mitarbeiter, die ein Rad in Anspruch nehmen und auch privat nutzen wollen, verzichten für die Dauer der Rad-Überlassung auf Bruttolohn in Höhe der Leasingrate. Hier gilt keine Steuerbefreiung. Die Überlassung ist aber steuerlich begünstigt. In diesem Fall muss nur ein Viertel des Bruttolistenpreises des Rades mittels der sog. 1-Prozent-Regelung als geldwerter Vorteil versteuert werden. Als Bruttolistenpreis gilt dabei die unverbindliche Preisempfehlung (UVP) des Herstellers, Importeurs oder Großhändlers zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme des Fahrrads einschließlich der Umsatzsteuer. Dieser ist aber nur zu 25 % anzusetzen und auf volle 100 Euro abzurunden. 1 Prozent auf den sich ergebenden Betrag muss dann monatlich als geldwerter Vorteil für die private Nutzung versteuert werden. Beispiel: UVP E-Bike = 2.100 € × 25 % = 525 € = rund 500 € × 1 % = 5 € monatlich. Hat der Mitarbeiter das Rad vor 2019 übernommen, gilt weiterhin die 1-Prozent-Regel vom vollen Preis.

Umsatzsteuer ist ebenfalls vom Arbeitgeber abzuführen. Aus Vereinfachungsgründen wird es nicht beanstandet, wenn bei der Überlassung eines Fahrrades als umsatzsteuerliche Bemessungsgrundlage der monatliche Durchschnittswert der privaten Nutzung mit 1 % der auf volle 100 € abgerundeten unverbindlichen Preisempfehlung für das Fahrrad einschließlich Umsatzsteuer angesetzt wird. Eine Wertminderung wie bei der Lohnsteuer ist nicht zulässig. Stattdessen darf der Arbeitgeber von den Kosten die Umsatzsteuer/Vorsteuer geltend machen. „Beträgt der anzusetzende Wert des Fahrrades weniger als 500 Euro, muss keine Umsatzsteuer abgeführt werden“, informiert der Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg. Der Vorsteuerabzug aus der Fahrradanschaffung ist für den Arbeitgeber trotzdem möglich.

Wie Selbständige Betriebsräder steuerlich behandeln müssen und viele weitere Details zu den Regelungen erhalten Sie in unserem INFO-Service Nr. 10 „Steuerliche Förderung von Dienst – Betriebsrad“. Dieser ist im BdSt-Mitgliederbereich online unter <https://steuerzahler.de> abrufbar oder kann unter der gebührenfreien Rufnummer 08000 / 76 77 78 kostenlos bestellt werden.

JETZT NEU!

Ihr Gemeindeblatt
Gutenzell-Hürbel
 ist jetzt auch als
E-Paper erhältlich.

**für nur
 21,60 € jährlich**
 statt 32,40 €

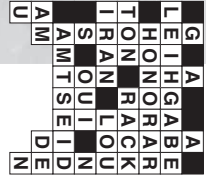
Sie haben Interesse? Melden Sie sich, wir beraten Sie gerne:

Druck + Verlag
WAGNER
 07154 8222-20
 abo@duv-wagner.de

Folgsamkeit Geborgtes	▼	Vorfahr Hebrideninsel	▼	Teil des Hindukuschs	Bahama-Insel Zierpflanze	▼	erforschen
▶							▼
Bezahlung	▶						
Klang	▶		Regal für Musikgeräte	▶			
			arge Lage	▼			
	▶			franz. Männername	▶		
				engl.: uns	▼		
Staat im Orient		französische Zustimmung	▶			Ziffernkennung (engl.)	
Dienstschwur Schmerzlaut	▶						▼
▼							

DEIKE 0323-A6-2

Foto: © wd/DEIKE 760R74K2



Impressum

Herausgeber:
 Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel
 Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel
 Telefon (07352) 9235-0, Fax (07352) 9235-22
 www.gutenzell-huerbel.de
 Verantwortlich für den amtlichen Teil:
 Bürgermeisterin Wieland oder ihr Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:
 Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:
 Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:
 07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
 Redaktionsschluss: Montag, 23:45 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:
 07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
 Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
 Katharina Härtel (verantwortlich)
 Private Anzeigen: www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:
 700 Exemplare
 Wöchentlich am Freitag

Abonnement:
 07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
 Bezugsgebühr Jahresabo 32,40 €

Mediadaten:
 www.duv-wagner.de/gutenzell-huerbel

Fragen zur Zustellung:
 07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.



GELB

warnt: Hier ist eine giftige, eine radioaktive Substanz. Oder: In diesem Gebiet ist eine gefährliche Seuche ausgebrochen. Und: Achtung, hier ist etwas elektrisch. Die Signalwirkung der Farbe kommt auf verschiedene Weisen im Straßen- und Schienenverkehr zum Tragen. Im Mittelalter war die Pestflagge gelb. Der Schiedsrichter zückt die gelbe Karte – die letzte Verwarnung vor dem Aus. Gelb kennzeichnet und grenzt aus: Als auffällige und schwer zu versteckende „Schandfarbe“ war es früher gesellschaftlichen Randgruppen zugeordnet. Mittelalterliche Prostituierte mussten gelbe Bänder tragen, Frauen mit unehelichen Kindern gelbe Umhänge. Traurig auch die Geschichte von Gelb als Erkennungsmerkmal der Juden vom Mittelalter bis hin zum Judenstern der Nationalsozialisten. Gelb kann aber auch ekelhaft sein: Gelblich-grün abstoßend ist die Farbe des Eiters und des Aussatzes.

● Gelb sieht am Besten: Der Ort des schärfsten Sehens auf der Netzhaut wird „gelber Fleck“ genannt. Spezielle Pigmente machen ihn so scharfsichtig. Gelb mit drei schwarzen Punkten bedeutet jedoch ebenfalls „ohne Augenlicht“ – so wie die Armbinde des Blinden. Gelb erschafft aber auch: Es steht für Kreativität und Einfallsreichtum. Gelb hilft, klare Gedanken zu fassen und praktische Lösungen zu finden. Indem es die Konzentration fördert, unterstützt es uns beim Lernen.

● Heute ist „hoch auf dem gelben Wagen“ nicht mehr die übliche Art zu reisen, es sei denn, man lässt Taxis gelten, die in vielen Ländern der Welt gelb sind. Gelb herrscht: In China und Indien ist es die Farbe der Kaiser und Götter. Es kennzeichnet dort die Glückseligen und Weisen. Buddhistische Mönche tragen safrangelbe Gewänder. Der Gelbe Fluss (Huang He) führt fruchtbaren gelben Schlamm mit sich. Daher könnte die Wertschätzung des Gelben in China rühren. Auch heute noch steht das gelb schimmernde Gold für Luxus und Reichtum. Es wird mit jahrhundertalten Königshäusern in Verbindung gebracht – kein Wunder, dass es Macht und Stolz symbolisiert.

● Gelb ist ungesund: Weil sich die Gallenwege verkrampfen, wenn man sich sehr ärgert, kann Galle ins Blut statt in den Darm austreten und die Haut gelblich färben. Dann wird man im Deutschen gelb vor Neid. Im Englischen sind Feiglinge, Eifer-

süchtige und Verräter „yellow“. Die „Yellow Press“ hat auch keinen guten Ruf. Sie heißt so, weil Gelb die erste Farbe im Zeitungsdruck war. Die Boulevardblätter nutzten es aufgrund der marktschreierischen Wirkung als Erste. Wer im Französischen verlogener lacht, hat „le rire jaune“, das gelbe Lachen.

● Gelb leuchtet in vielen Variationen, von Kanariengelb über Dottergelb zu Zitronengelb. So kräftig natürliches Gelb strahlt, so schwer ist es, die Farbe künstlich herzustellen. Die kostbaren Staubfäden des Safrankrokus lieferten früher den Farbstoff – unglaubliche 100 000 Blüten für ein Kilo Farbstoff. So königlichen Rang wie Purpur erreichte Gelb dennoch nie. Als beliebte Sommerfarbe unterstreicht Gelb die Hautbräune. Es verschwindet jedoch leicht unter zu viel Lichteinwirkung. Gelbe Stoffe „gilben“ aus wie blondes Haar im Hochsommer. Aber die Sonne lässt wieder neue Safranblüten reifen und der nächste Sommer kommt bestimmt. Muthesius/DEIKE

DIE FARBE GELB

Der Sommer ist gelb, weil uns die Sonne gelb erscheint. Den Sonnengott sahen viele Kulturen in einem gelben oder güldenen Wagen über den Himmel ziehen. Gelb ist warm und heiter, es scheint aus sich selbst heraus zu strahlen – keine andere Farbe symbolisiert Glück und Lebensfreude wie sie.

STELLENANGEBOTE

Gemeinde Kirchberg an der Iller -Landkreis Biberach-



Die Gemeinde Kirchberg an der Iller (ca. 2.200 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Bauhof-Mitarbeiter (m/w/d)

Es handelt sich um eine unbefristete Stelle mit einem Beschäftigungsumfang von ca. 70 bis 100%. Den vollständigen Stellenausschreibungstext können Sie einsehen unter www.kirchberg-iller.de

Gemeinde Kirchberg an der Iller -Landkreis Biberach -



Zum **01.09.23** wird die Stelle der **Reinigungskraft** (Schule) neu besetzt.

Der Beschäftigungsumfang beträgt **58%**. Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit liegt bei 22,50 Std und ist von Montag bis Freitag nach dem Unterrichtsende bei freier Zeiteinteilung zu erbringen.

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis 19.06.2023 an die Gemeinde Kirchberg, Herrn Bürgermeister Jochen Stuber, Hauptstr. 20, 88486 Kirchberg an der Iller oder per Mail an info@kirchberg-iller.de

Für Fragen vorab steht Ihnen Frau Schlecht unter Tel. 07354/9316-91 gerne zur Verfügung.



WENN DIE WELT SCHLÄFT...



... verdienen Sie bereits Geld
als Zusteller (m/w/d)

in Laubach, Eichen, Edelbeuren

- Ihre Aufgabe: - Versorgung der Leser/innen mit den neuesten Nachrichten
- Zustellung montags-samstags
- Ihr Profil: - mindestens 18 Jahre alt
- gerne bei jedem Wetter draußen
- Wir bieten: - einen Minijob oder Teilzeitstelle
- faire Bezahlung
- Vorteile eines großen Medienhauses

Wir freuen uns auf den Kontakt mit Ihnen.

Merkuria Zustelldienst
Tel.: 0751 2955 1666
info@merkuria.de
www.merkuria.de



→ Einfach QR Code
einscannen und bewerben

Wir suchen Dich!



Wir suchen in Gutenzell-Hürbel:

Austräger (m/w/d)

für das Gebiet 2: Alpenweg, Edelbeurer Str., Hardtweg, Kleinserberg, Moosreuterweg, Obere Platzgasse, Untere Platzgasse, Ziegelstädele, u.a.

- Ab sofort
- Ab 13 Jahren
- Vergütung nach Laufzeit
- Erscheinungstag ist Freitag
- Anlieferung erfolgt ans Rathaus
- Zeitaufwand ca. 2 Std.

Interessiert? Jetzt bewerben unter
zustellung@duv-wagner.de | 07154 8222-20



Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim



Wir suchen ab
sofort Verstärkung
(m/w/d):



- **Logistikmitarbeiter**
(in Teil-/ oder Vollzeit)
- **Fahrer mit FS C (KI. II)**
(in Teil-/ oder Vollzeit)

Weitere Informationen



Utz GmbH & Co. KG
Kolpingstraße 40
88416 Ochsenhausen
☎ 07352/9202-10
Mail: personal@utz-lebensmittel.de

www.utz-lebensmittel.de/utz-aktuell/stellenangebote/